

Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Büchen

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales am Dienstag, den 27.06.2017; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1, 21514 Büchen

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:43 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Möller, Uwe

Vorsitzender/Gemeindevertreter

Müller, Bert

Gemeindevertreterin

Gast-Pieper, Petra

Philipp, Katja

wählbarer Bürger

Schwieger, Lars

van Eijden, Stefan

Pool-Vertretung

Engert, Daniel

Neemann-Güntner, Gitta

Verwaltung

Hagemeier-Klose, Maria

Kaszubowski, Svenja

Schriftführer

Juhl, Ingmar

Kinder- und Jugendbeirat

van Eijden, Daniel

Abwesend waren:

Gemeindevertreterin

Hondt, Claudia

wählbarer Bürger

Gladbach, Thomas

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift vom 06.04.2017
- 3) Bericht des Vorsitzenden
- 4) Bericht der Verwaltung
- 5) Einwohnerfragestunde
- 6) Gestaltung Spiel- und Begegnungsfläche B-Plan 55 (Pötrau)
- 7) Erstellung eines Konzeptes für das Jugendzentrum als Begegnungsstätte
- 8) Skateranlage
- 9) Spielplatzkonzept Antrag AktivRegion
- 10) Hinweisschild Partnerstädte
- 11) Spielplatzkonzept
- 12) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende Bert Müller eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Top 11) Spielplatzkonzept.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt die Erweiterung der Tagesordnung um den Top 11) Spielplatzkonzept.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

2) **Niederschrift vom 06.04.2017**

Einwände gegen die Niederschrift ergeben sich nicht.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt die Niederschrift vom 06.04.2017.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

3) **Bericht des Vorsitzenden**

- 07.04.2017 Richtfest Hans-Heinrich-Lünstedt-Str. 4
Es ist gut, dass es Investoren gibt, die immer wieder in der Gemeinde den Wohnungsbau vorantreiben.
- 13.04.2017 Osterfeuer am Rodelberg
Es war gut besucht und verlief diesmal ohne größere Probleme.
- 22.04.2017 Bürgermeisterfahrradtour
Trotz schlechten Wetters eine gelungene, informative und interessante Veranstaltung.
- 25.04.2017 Podiumsdiskussion in Breitenfelde im Rahmen der Landtagswahl
- 28.04.2017 Besuch der Bundeskanzlerin in Mölln
- 01.05.2017 1. Maifeier auf dem Bürgerplatz
Die Veranstaltung ist super gelaufen. Der Dank gilt den Organisatoren und allen Beteiligten.
- 07.05.2017 Landtagswahl Schleswig-Holstein / Bürgermeisterwahl Bü-

- chen
- 16.05.2017 Sitzung des Büchener Kinder- und Jugendbeirates
- 19.05.2017 Betriebsbesichtigung Firma Kulina
Es ist erstaunlich was geschaffen wurde. Es handelt sich um einen hochmodernen Betrieb, der über die Grenzen Deutschlands hinaus Kunden beliefert.
- 23.05.2017 Gemeindevertretersitzung
- 10.06.2017 Stadtradeln
Es war eine gute Auftaktveranstaltung. Der Dank gilt Frau Dr. Hagemeier-Klose.

4) Bericht der Verwaltung

- Müll und Scherben an der Skateranlage (Bildbericht vorab per Mail verteilt)
Ca. alle 2 – 3 Wochen kommt es zu Müllansammlungen die durch den Bauhof entfernt werden müssen.
- Vandalismus an Bänken und Mülleimern (Bildbericht vorab per Mail verteilt)
Einmündung Pötrauer Straße und Steinaublick – eine Bank wurde beschädigt.
Harten-Leina-Weg – ein Mülleimer wurde ausgeräumt und die Hundekotbeutel verteilt.
Skateranlage – Vandalismus an den einzelnen Aufbauten.
- Resümee 1. Maifeier
Die Köche waren unzufrieden, hier gab es interne leichte Abstimmungsprobleme, die aber im nächsten Jahr behoben werden. Außerdem sollen für 2018 1-2 kulinarische Highlights (z.B. Cocktails) integriert werden.
Die Einarbeitung von Herr Munteanu durch Frau Kaszuboski verlief sehr positiv.
Die Tombola soll zukünftig noch optimiert werden.
Die Veranstaltungskosten betragen 3.803,09 €.
Ideen für 2018 sollen bis Ende des Jahres direkt an Michael Munteanu geleitet werden. Dies wird unter einem TOP auf der nächsten Sitzung beraten.
- Seniorenweihnachtsfeier 2018
Für die Feier wurde bereits durch Frau Bitterhoff und Frau Edler Herr Kniep als Programmpunkt gebucht. Herr Kniep bietet ein plattdeutsches Unterhaltungsprogramm sowie Geschichten und Lieder aus Norddeutschland.
- Schwimmbad
Es müssen noch Restarbeiten am Kiosk, im Personalbereich und an den Außenanlagen durchgeführt werden. Der Saisonstart ist gut verlaufen.
Bisher waren es 10.882 Gäste (Vergleichszeitraum 2016 = 6.007).
Für das Open Air Kino soll unter Top 12) Verschiedenes ein Film ausgesucht werden.
In der Osterzeit wurden Jahreskarten für 22.390,00 € verkauft (Weihnachtsverkauf = 9.500,00 €).
Zum Schwimmbad ergeben sich weitere Rückfragen aus dem Ausschuss, die wie folgt durch Bürgermeister Möller beantwortet werden:
Das Problem mit den zu glatten Fliesen wird derzeit geprüft.
Die Lautsprecheranlage wird noch installiert. Dies hatte zurzeit keinen Vorrang.

Anmeldungen für den Erwachsenen Schwimmkurs liegen noch nicht vor, dennoch sollte man das Angebot beibehalten.

5) **Einwohnerfragestunde**

Einwohnerfragen ergeben sich nicht.

6) **Gestaltung Spiel- und Begegnungsfläche B-Plan 55 (Pötrau)**

Frau Oppermann erhält das Wort. Anhand einer PowerPoint Präsentation stellt sie einen Entwurf für die Spiel- und Begegnungsstätte des B-Plan 55 vor und erläutert genauer die einzelnen Teilbereiche der Fläche sowie die geplanten Geräte.

Im Anschluss geht sie gemeinsam mit dem Ausschuss die einzelnen Teilbereiche nochmals durch. Der Ausschuss entscheidet sich für folgende Maßnahmen:

Teilfläche I (Boulebahn und Sportgeräte):

- Keine Beleuchtung aber Verlegung von Leerrohren
- 3 Bänke Model Veksö
- 1 Mülleimer Model Isar (feuerverzinkt)
- Abtrennung durch Hecke Hainbuche
- Reckstange
- Balancierbalken
- Slackline

Teilfläche II (Kleinkinder) und III:

- Aufschüttung Hügel
- Rutsche für Kleinkinder
- Kletterrampe
- Nestkorbschaukel (aus Holz mit Pfostenschuhen)
- Doppelschaukel (aus Holz mit Pfostenschuhen)
- Picknicktischkombination
- Findlinge
- Baumstamm
- 3 Bänke Model Veksö
- Spielgerät Burg „Lauf“ mit Kletterwand am Turm

Des Weiteren:

- Keine Einfassungen der Spielflächen
- Fallschutz Kies

Teilfläche IV (Bolz- und Streetballplatz):

- gemäß Entwurf
- Ballfangzaun 4 m hoch (überall) Außenkante Streetballplatz 2 m lang und Außenkante Bolzplatz 10 m lang
- Ballfangzaun mit Geräuschdämmung
- Ballfangzaun in grün
- 3 Lümmelbänke am Streetballfeld mit Stahlpfosten
- 2 Mülleimer

Des Weiteren:

- Umzäunung der gesamten Fläche 1 m hoch in grün ohne weitere Tore
- Beleuchtung nach dem Beleuchtungskonzept der Gemeinde („Alu“, 4 m Lichtpunkthöhe, LED)

Bepflanzung:

- gemäß Entwurf
- Hainbuchhecken
- Resister Ulme

7) **Erstellung eines Konzeptes für das Jugendzentrum als Begegnungsstätte**

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit schlägt Herr Müller vor, zur Beratung über die vorliegende Arbeitsgrundlage eine Arbeitsgruppe zu gründen. Diese soll aus einem Mitglied jeder Fraktion sowie einem ständigen Stellvertreter, der Jugendpflegerin Frau Kaszubowski und einem Mitglied des Kinder- und Jugendbeirates sowie einem ständigen Stellvertreter bestehen. Die Fraktionen sollen Ihre Mitglieder sowie die Stellvertreter bis zum Ende der Woche bekannt geben. Die Sitzungen der Arbeitsgruppe sollen nichtöffentlich stattfinden. Als erster Termin wird der 11.07.2017 um 19:30 Uhr bestimmt.

Der Ausschuss spricht sich einvernehmlich für diese Vorgehensweise aus.

Bürgermeister Möller spricht das Schreiben der CDU vom 15.05.2017 an, indem erneut Vorschläge für den Standort des Jugendzentrums erörtert werden. Herr Müller regt an diese Vorschläge in der Arbeitsgruppe zu diskutieren. Hierzu findet eine kurze Aussprache statt. Die SPD spricht sich gegen eine erneute Diskussion der Standortfrage aus und wünscht Abstimmung darüber.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt, die Standortvorschläge der CDU gemäß Schreiben vom 15.05.2017 in der Arbeitsgruppe im Rahmen der Konzepterarbeitung zu beraten.

Abstimmung: Ja: 2 Nein: 5 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8) **Skateranlage**

Frau Hagemeyer-Klose erhält das Wort. Diese erklärt, dass im Rahmen der gestellten Bauvoranfrage für den Pavillon bekannt wurde, dass die bisherige Asphaltfläche größer als genehmigt ist und dass ein Wall, welcher in älteren Plänen verzeichnet ist, gar nicht mehr besteht. Der Realzustand wurde der Kreisbauaufsicht erläutert. Eine positive Bescheinigung zur Änderung der bestehenden Genehmigung steht noch aus.

Weiter erklärt sie, dass eine Antwort zur gestellten Bauvoranfrage noch aussteht. Sie gibt zu bedenken, dass man bei einem Ausbau der Skateranlage in einen Bereich kommt, bei dem Abstandsflächen zur Wohnbebauung und unter Umständen entsprechende Ruhezeiten einhalten werden müssten.

Der Ausschuss diskutiert hierzu. Man ist sich einig, dass die Skateranlage nicht

weiter in einem Gesamtkonzept mit dem Spielplatz am Harten-Leina-Weg berücksichtigt werden soll.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt, sofern die Bauvoranfrage positiv beschieden wird, einen Pavillon an der Skateranlage zu errichten, bis zur Entscheidung aber keine weiteren Planungen vorzunehmen. Des Weiteren wird beschlossen, dass die Skateranlage nicht weiter in dem Gesamtkonzept für Fördermaßnahmen Harten-Leina-Weg berücksichtigt werden, sondern zu einem späteren Zeitpunkt neu beraten werden soll.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Spielplatzkonzept Antrag AktivRegion

Erneut erhält frau Hagemeyer-Klose das Wort. Diese bezieht sich auf die verteilte Vorlage und fasst diese kurz zusammen. Wenn ein positiver Beschluss erfolgen würde, würde sie das Konzept in der Sitzung der Aktivregion Sachsenwald Elbe am 28.06.2017 vorstellen und den entsprechenden Förderantrag stellen.

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt, dass das vorliegende Konzept der Aktivregion Sachsenwald Elbe vorgestellt und der entsprechende Förderantrag gestellt werden soll.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

10) Hinweisschild Partnerstädte

Herr Juhl erhält das Wort. Dieser erklärt kurz den Hintergrund der verteilten Vorlage. Herr Möller schlägt vor ein entsprechendes Schild zum 25 jährigen Jubiläum der Partnerschaft zwischen Liperi und Büchen aufzustellen und beim Besuch der Finnen zu enthüllen (2020).

Beschluss

Der Ausschuss beschließt die Verwaltung zu beauftragen, Vorschläge für Design und Standort zu erarbeiten und die Aufstellung zeitnah vor dem Partnerschaftsjubiläum zu beschließen.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Bera-

tung und Abstimmung ausgeschlossen.

11) **Spielplatzkonzept**

Frau Hagemeier-Klose erhält das Wort. Diese nimmt Bezug auf die zu Beginn der Sitzung verteilte Vorlage. Sie erklärt, dass beide Geräte in der günstigsten Variante in der haltbareren Version knapp 8.000,00 € kosten würden. Die Rutsche wird durch Firma Michelsen gespendet und auch durch diese aufgestellt. Der Ausschuss berät kurz und fasst folgenden Beschluss:

Beschluss

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales beschließt folgende Anschaffungen:

- Spielplatz Bützower Ring:
Klettergerüst der Firma Westfalia / Material Recycling-Kunststoff
Rutsche / Spende und Aufbau durch Firma Michelsen.
- Spielplatz Hellbergtal:
Balancierbalken der Firma Maier / Material Douglasie

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

12) **Verschiedenes**

Frau Gast-Pieper macht den Vorschlag den Sitzungsbeginn zukünftig auf 19:00 Uhr vorzuverlegen. Der Ausschuss spricht sich aber dagegen aus.

Es wird eine Liste mit Filmvorschlägen für das OpenAir Kino im Waldschwimmbad verteilt. Der Ausschuss wählt den Film „Findet Dorie“ aus.

.....
Bert Müller
Vorsitzender

.....
Ingmar Juhl
Schriftführung